

Schützenkreis Hagen

Presseberichte im Jahre 2008



HAGEN

Karl-Heinz Breyer zum Ehrenmitglied ernannt

Bei der Delegiertentagung des Schützenbezirkes Mark (Ennepe-Ruhr, Iserlohn, Lüdenscheid, Hagen) beim SV Hagen-Unterberg

wurden zahlreiche Hagener Schützenschwestern und Schützenbrüder vom Bezirksvorsitzenden Jochen Frank und der Vize-



V.l. Adalbert Albrecht, 1. Vors. Unterberg Felix Mareite, Udo Leibel, Hans-Joachim Laubner, Ellen Graul, Manfred Lersch, Gerhard Kaschel, Elfriede Lobert, Kreisvors. Hagen Hans-Joachim Eulerich, Ehrenmitglied Karl-Heinz Breyer, Siegfried Lobert, Georg Appelbaum, Wolfgang Luczak, WSB Vize-Präsidentin Jutta Braun und Bezirksvorsitzender Hans-Joachim Frank.

Präsidentin des WSB Jutta Braun mit hohen Auszeichnungen des Westfälischen Schützenbundes geehrt. Im Namen aller 12.700 Mitglieder des Bezirkes Mark wurde der langjährige Geschäftsführer und stellv. Bezirksvorsitzende Karl-Heinz Breyer zum Ehrenmitglied des Bezirkes ernannt. Breyer ist im Altenhagener SV und im SV Westerbauer »zu Hause«.

Die Präsidentenplakette in Gold des WSB erhielt der Bezirksjugendleiter Udo Leibel, SV Hagen-Holthausen. Über das Goldene Ehrenzeichen freuen sich Elfriede und Siegfried Lobert, beide SV Ernst-Bissingheim-Oberstadt. Das Ehrenschild des WSB tragen ab heute Georg Appelbaum, Kreiskassierer Hagen vom SV Lennetal und der 1. Vor-

sitzende des SV Hestert, Manfred Lersch. Das Ehrenzeichen in Silber des WSB erhielt Hans-Joachim Laubner vom SV Boelerheide. Mit der Kölner Medaille wurden Adalbert Albrecht vom SV Holthausen und Gerhard Kaschel vom SV Boelerheide ausgezeichnet. Die Goldene Verdienstnadel des Bezirkes Mark erhielt die scheidende Bezirksdamenleiterin Ellen Graul von der Wehringhauser Schützengilde. Als Bezirkssportler des Jahres wurde der Pistolensportler Wolfgang Luczak vom SV Hagen-Unterberg mit einem »Riesenpott« ausgezeichnet. Die Bezirksstandarte verbleibt für ein Jahr ebenfalls in Hagen, beim SV Hagen-Unterberg.

Text+Foto:
Rüdiger Schmithüsen

OB Peter Demnitz stiftet erneut Pokal für Hagens Sportschützenjugend

Einer mittlerweile festen Tradition folgend, stiftete Hagens Oberbürgermeister Peter Demnitz dem nach seinem Amt benannten Pokal für die Sportschützen-

jugend des Schützenkreises Hagen. Begonnen hatte das sogenannte OB-Pokalschießen auf eine Initiative des damaligen OBs Rudolf Loskant und u. a. des

Schützenwarte 5/2008 53

[aus bezirken und kreisen]

heutigen Kreisehrenvorsitzenden Emil Gens. Über die mittlerweile Jahrzehnte hinweg haben die jeweiligen OBs immer dann einen neuen Pokal gestiftet, wenn der »alte« endgültig in einen Verein überging. So auch unser heutiger OB Peter Demnitz, der es sich außerdem nicht nehmen ließ, den Siegespokal selber zu überreichen.

In der Mannschaftswertung lagen die SpSch Mittelstadt I auf

Platz eins mit 569 Ringen, vor SV Lennetal/SV Ernst-Bissingheim-Oberstadt mit 553 und SV Hagen-Unterberg/SV Ernst-Bissingheim-Oberstadt mit 532. In der Einzelwertung siegte Vivian Strunk mit 194 von 200 möglichen Ringen vor Yvonne Strunk mit 193, beide SpSch Mittelstadt, und Marc Flack vom SV Ernst-Bissingheim-Oberstadt mit 187 Ringen.

Rüdiger Schmithüsen



Der Ehrenkreisevorsitzende Emil Gens, l., und der OB Peter Demnitz, 2. v. l., gratulieren den Siegern und Platzierten. Knieend der Jugendleiter der SpSch Mittelstadt, Thorsten Litz.

Foto: Doris Appelbaum

2008-6 - SW